

Einrichtungskonzept der Simssee Klinik Bad Endorf

Die Simssee Klinik GmbH in Bad Endorf ist ein Unternehmen der Gesundheitswelt Chiemgau AG. Die Simssee Klinik ist eine renommierte Fachklinik mit 427 Betten. Das Haus verfügt über die Fachabteilungen Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Orthopädische Akut-Medizin, Orthopädisch-Unfallchirurgische Rehabilitation, Geriatrische Rehabilitation und eine Abteilung für Mobilen Geriatrischen Rehabilitation. Die Simssee Klinik GmbH versorgt über 550 Mitarbeitern stationär rund 6.000 Patienten pro Jahr. Komplettiert wird das Leistungsspektrum der stationären Versorgung durch das Ambulante Reha- und Gesundheitszentrum Bad Endorf in Bad Endorf. Die Simssee Klinik GmbH verfügt über die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 und RehaSpect.

Begonnen hat die Geschichte der Simssee Klinik 1976 als diese im Zuge des Baues der jetzigen Chiemgau Thermen als Kurklinik entstand. Die Orientierung zum Betrieb einer reinen Kurklinik änderte sich jedoch schon bald aufgrund einer sich verändernden Nachfrage orthopädischer Krankheitsbilder.

Unter den sich verändernden Bedingungen gelang 1981 die Aufnahme als orthopädische Fachklinik in den Krankenhausbedarfsplan des Freistaates Bayern mit 55 geförderten orthopädischen Betten. Somit konnten nunmehr neben medizinischen Rehabilitationsmaßnahmen und der Durchführung von Anschlussheilbehandlungen auch Maßnahmen der Akutbehandlung auf orthopädischem Fachgebiet in der Simssee Klinik durchgeführt werden. Eine Anpassung an die stetig steigende Nachfrage erfolgte 1987 mit einer Bettenerhöhung im Krankenhausbedarfsplan auf 200 orthopädische Betten.

Die bekannten gesundheitspolitischen Veränderungen ab Mitte der neunziger Jahre führten auch in der Simssee Klinik zu einschneidenden Veränderungen, die aber in enger Abstimmung mit den Kostenträgern aktiv mitgestaltet werden konnten. Im Jahre 2001 startete ein Pilotprojekt, mit dem Ziel, die Abteilung „Akut-Reha“ in eine konservative orthopädische Akutabteilung umzuwandeln. Mit diesem Umbau der Abteilung war auch die Bettenreduzierung im Krankenhausplan des Freistaates Bayern auf 50 Betten verbunden. Die Ergebnisse dieses Umstrukturierungsprozesses, der 2004 abgeschlossen war, waren zum einen die Möglichkeit der Direkteinweisung von Patienten mit akuten Rückenproblemen (z.B. Bandscheibenvorfälle), zum anderen die Übernahme von Frührehabilitationspatienten direkt aus den unfallchirurgischen Abteilungen von Krankenhäusern um die Weiterversorgung z.B. bei schweren Polytraumen schnellstmöglich beginnen zu können.

Durch die weitere gesundheitspolitische Entwicklung wurde es notwendig, neben einer weitgehend homogen fachlichen Ausrichtung noch weitere zukunftsfähige Fachabteilungen am Hause zu etablieren. Im Jahr 2003 wurde das Portfolio der Simssee Klinik um die Abteilung für Geriatrische Rehabilitation und 2005 um die psychosomatische Akutabteilung erweitert.

Die Entscheidung zur Erweiterung um diese Abteilungen ist rückwirkend betrachtet die absolut richtige Entscheidung für das weitere Fortbestehen der Klinik in wirtschaftlicher und qualitativer Hinsicht gewesen. Durch die hohe Betreuungsqualität und die motivierte Einstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, konnten sich auch die jüngeren Fachabteilungen schnell bei Patienten, Zuweisern und Kostenträgern etablieren.

Aktuell verteilen sich die 427 Betten folgendermaßen auf die einzelnen Fachabteilungen: 135 Betten Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, 44 Betten Orthopädische Akut-Medizin, 176 Orthopädisch-Unfallchirurgische Rehabilitation und 72 Geriatrische Rehabilitation. Ergänzt wird das stationäre Leistungsangebot durch das Ambulante Reha- und Gesundheitszentrum Bad Endorf mit angeschlossener Leistungsdiagnostik in der Qualität eines Olympiastützpunktes und der Mobilen Geriatrischen Rehabilitation.

Unser medizinisch therapeutisches Konzept stellt darauf ab, unsere Patienten in ihrer Ganzheitlichkeit zu betrachten und die temporär verlorengegangene Lebensqualität zurückzugewinnen. Jeder Patient erhält eine auf ihn abgestimmte und somit individuelle Therapie. Die Behandlungsvielfalt ergibt sich aus einer Vielzahl von Therapieverfahren, die an unserem Hause angeboten werden. Die Therapiepläne werden den Behandlungsfortschritten kontinuierlich angepasst, so dass am Ende der Behandlung das vorher mit unseren Patienten realistisch vereinbarte Rehabilitationsziel erreicht wird.

Auch in Zukunft wird sich die Simssee Klinik den stetig wachsenden Herausforderungen des Gesundheitsmarktes stellen. Engagierte und qualifizierte Mitarbeiter sind Garant für die Umsetzung des Leitbildes unseres Hauses. Die Vernetzung mit niedergelassenen Ärzten, Akut- und Rehakliniken sowie Kostenträgern trägt dazu bei, sinnvolle Versorgungs- und Behandlungskonzepte zu entwickeln, um die Qualität in der zielgerichteten Behandlung der Patienten weiter zu optimieren.